BAUBESCHREIBUNG

Neubau einer Doppelhaushälfte, Undeostraße, 85661 Forstinning Bauvorhaben:

ALLGEMEINES

Die gesamte Baustelleneinrichtung, incl. Erstellung und Unterhalt des Baustrom- und Bauwasseranschlusses sind im Preis enthalten. Das Erstellen und Einmessen des Schnurgerüsts nach den behördlichen Vorschriften ist im Gesamtpreis enthalten.

Die Erstellung des Energieausweises nach Fertigstellung aller Arbeiten ist im Gesamtpreis enthalten.

ERDARBEITEN

Grundlage für die Kalkulation ist anstehender Kiesboden unter einer 50 cm dicken Mutterbodenschicht und einer 80 cm dicken Rotlageschicht.

Falls beim Aushub andere Bodenverhältnisse angetroffen werden, kann das zu Mehr- oder Minderkosten führen. Werden bei den Aushubarbeiten belastetes Erdmaterial (Z0 oder höhere Z-Klassifizierung), Müll-Verunreinigungen, Kampfmittel, denkmalschutzwürdige Artefakte o.ä. gefunden, gehen die sich daraus ergebenden Mehrkosten zu Lasten des Grundstückseigentümers und sind nicht Bestandteil der GÜ-Leistung.

Evtl. nötige Grundwasserhaltungsmaßnahmen aufgrund evtl. auftretenden Schichtwassers sind im Preis nicht enthalten.

Abheben des Mutterbodens und Rotlage Das Aushubmaterial wird abgefahren und entsorgt.

Aushub der Baugrube und seitliche Lagerung des Kiesmaterials auf dem Grundstück für die spätere Hinterfüllung. Das überschüssige Aushubmaterial wird abgefahren und entsorgt.

Hinterfüllarbeiten

Hinterfüllung des Bauwerks

nach Fertigstellung des Kellers mit seitl. lagerndem bzw. geliefertem Kiesmaterial.

Anlage eines frostsicheren Kiesunterbaus

für Terrassen, Stellplätze, Einfahrten und sonstige Pflasterflächen, mit seitl. lagerndem bzw. geliefertem Kiesmaterial.

Kanalarbeiten

Entwässerungsleitungen für Regenwasser Verlegen von KG-Leitungen vom Gebäude zum Sickerschacht, incl. Betonsickerschacht.

Entwässerungsleitungen für Abwasser

Verlegen von KG-Leitungen vom Gebäude zum Revisionsschacht des Schmutzwasserkanals (Revisionsschacht wird vom Abwasserzweckverband erstellt und ist im Preis nicht enthalten).

Incl. Dichtigkeitsprüfung Kanal mit Abnahme- und Kamerabefahrungsprotokoll.

BETON- UND MAUERARBEITEN 3.

Betonarbeiten

Kellerbodenplatte

aus wasserundurchlässigem Beton entsprechend den statischen Erfordernissen.

Incl. innenliegendem PVC-Fugenband zur wasserdichten Überbrückung der Arbeitsfuge Bodenplatte-Wand. Incl. Sauberkeitsschicht aus PE-Folie.

Fundamenterder

aus verzinktem Bandstahl in Bodenplatte und Fundamenterder aus Edelstahl im Erdreich rund um das Haus nach VDE-Vorschriften.

Kelleraußenwände

aus wasserundurchlässigem Beton ("weiße Wanne") entsprechend den statischen Erfordernissen.

Außenwärmedämmung der Kellerwand

STYRODUR 3035 CS 12 cm

Nachträglich an die Kellerwand geklebt.

<u>Geschossdecken</u>

aus Stahlbeton, Ausführung als Filigrandecke mit Aufbeton, Stärke nach statischen Erfordernissen. Unterseite in Sichtbetonqualität.

aus Stahlbeton, als Ortbetontreppe, mit gemauerter Treppenbrüstung.

Hausvordach

aus Stahlbeton, incl. Isokorb zum Anschluß an die

Kellerfenster

als Kunststoff-Drehkippfenster, mit Wärmeschutzverglasung HAIN Thermozarge "Topline Komfort Plus" Fabrikat:

80/62,5 cm Größe: Farbe: weiß

Das große Kellerfenster im Hobbyraum wird als Kunststofffenster gemäß Punkt 8 ausgeführt.

Lichtschächte

als Beton-Lichtschächte, Fabr. HAIN, Lichtschachtabdeckung mit Gitterrost, gegen Abhub gesichert.

Mauerarbeiten

<u>Außenwände</u>

Material: Niedrigenergie-Wärmedämmziegel, 0,6/6

WLZ: 0,08 W/m²K Wandstärke: 36.5 cm

Innenwände von KG bis DG

Tragende Wände:

Material: Ziegel, 1,0/12, d=24 bzw. 17,5 cm

Nichttragende Wände:

Material: Ziegel, 0,8/8, d=11,5 cm

Haustrennwand:

Schallschutzziegel, 2,0/12, d=17,5 cm Incl. Fugendämmplatten d=40mm Trennfuge (erfüllt die erhöhten Schallschutzanforderungen lt. DIN 4109)

Rollladenkästen als Ziegelrollladenkästen, zur Wärme- und Schallschutzverbesserung in innenseitig geschlossener Ausführung. Einbau bei allen Fenstern im OG und DG, sowie EG WC.

als Ziegelkästen, zur Wärme- und Schallschutzverbesserung in innenseitig geschlossener Ausführung. Einbau bei den Fenstern im EG (außer WC).

Abdichtungsarbeiten

Senkrechte Abdichtung der Kelleraußenwände mit Bitumenbeschichtung, um die Dampfdiffusionsdichtheit zu verbessern.

Waagrechte Abdichtung der Kellerinnenwände gegen aufsteigende Feuchtigkeit durch Einlegen einer Bitumenbahn unter den Kellerinnenwänden, sowie den Erdgeschoßaußenwänden.

PUTZARBEITEN 4.

Innenputz

Kalk-Feinputz, zweilagig

Oberfläche: gefilzt

auf allen Ziegelwänden in allen Geschossen. Betonwände werden nicht verputzt (außer Hobbyraum). Decken werden komplett im EG und OG verputzt, zzgl. Betondecken im Flur und Hobbyraum KG. Restl. Decken im KG werden nicht verputzt (Decken werden gespachtelt, siehe Malerarbeiten).

Auf Betonflächen wird aus technischen Gründen Kalk-Gips-Putz eingebaut.

Außenputz

als mehrlagiger Kalkzementputz

Ausführung wie folgt:

1.Lage Material: mineralischer Kalkzement-Putz

2.Lage

Material: mineralischer Edelputz Oberfläche: Edelputz, Körnung 2,0 mm

Farbe: weiß

Incl. vollflächiger Gewebespachtelung zur Vermeidung von Rissbildung in der Fassade.

<u>Sockelputz</u>

Material: Zementputz Oberfläche: fein verrieben

Höhe: 30 cm über Gelände bis 10 cm unter Gelände Incl. Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit mit Dichtschlämme.

Putzbänder

dunkel abgesetzt, zwischen Fenstern It. Plan, Oberfläche

aefilzt

ZIMMERERARBEITEN 5

Dachkonstruktion

als zimmermannsmäßig abgebundener Pfettendachstuhl nach

statischen Erfordernissen

Fichtenholz GK II, technisch getrocknet

Dachschalung

aus Holzfaserplatten (zur deutlichen Verbesserung des sommerlichen Hitzeschutzes und Schallschutzes),

Dicke: 60 mm

PAVATEX Isolair Fabrikat:

Untersichten an Traufe und Giebel aus Dreischichtplatten.

6. **DACHDECKERARBEITEN**

Dacheindeckung

Material: Betondachpfannen Braas Harzer Pfanne Fabrikat: Farbe: granit (anthrazit-farben)

Schneefanggitter

auf beiden Dachseiten schwarz Farbe:

Dachflächenfenster

Kind 2 Fabrikat:

VELUX UK08 (b/h=134/140 cm)

Klappschwingfenster Kunststoff, weiß Material: Eindeckrahmen: Aluminium

Verglasung: Energie-Isolierverglasung

Incl. elektr. betriebenem Außenrolladen.

Flur:

Material:

Fabrikat: VELUX CK02 (b/h=55/78 cm)

Schwingfenster Kunststoff, weiß

Eindeckrahmen: Aluminium

Verglasung: Energie-Isolierverglasung

Ohne Außenrolladen.

SPENGLERARBEITEN 7.

Dachrinnen, Fallrohre, Einlaufbleche

Edelstahlblech, d=0,5 mm Material:

Abdichtung Terrassen- und Haustüre EG

Material: Kunststoff-Abdichtung

Fabrikat: Kemperol

Blechabdeckung Hauseingangsdach

Material: Aluminiumblech, anthrazitfarben

FENSTER UND HAUSTÜREN 8.

Fenster und Fenstertüren

Kunststoff Material:

Salamander bluEvolution 82 Profil: innen weiß, außen anthrazit Farbe: dreifach, u-Wert 0,5 W/m2K Verglasung:

0,77 W/m²K Uw-Wert:

Eine Fenstertüre Wohnen als Hebe-Schiebetüre.

<u>Außenfensterbänke</u>

Material: Aluminium, pulverbeschichtet

Farbe: anthrazit

Haustüre

Hochwertige Aluminium-Haustüre mit Schloss mit

Mehrfachverriegelung.

Kalkulierter Materialwert Haustüre: 4.000.- EUR incl. MWSt.

SONNENSCHUTZ 9.

Aluminiumrollladen

aus doppelwandigen Hohlprofilen, Führungsschienen mit

Neopreneinlage anthrazit Farbe:

Einbau bei allen Fenstern im OG und DG, sowie EG WC.

Incl. Elektroantrieb (einzeln gesteuert).

Außenraffstores

aus Aluminium

Raffstores, b=80 mm, Farbe anthrazit, mit farbigen seitl.

Führungsschienen

Incl. Elektroantrieb (einzeln gesteuert).

Einbau bei allen Fenstern im EG (außer WC). Eingebaut in vorgenannten Ziegeljalousiekästen.

SCHREINERARBEITEN 10.

Innentüren

Zargen: Holzumfassungszarge

Türblätter: Holz, mit Röhrenspanmittellage

Fabrikat: Hörmann

Oberfläche: CPL weiß (ähnlich RAL 9016)

Drückergarnitur: Edelstahl

Kalkulierter Materialpreis incl. Drücker: 400.- €/Stk.

ESTRICHARBEITEN 11.

Alle Fußböden in allen Geschossen erhalten einen ca. 6-7 cm starken, planebenen Anhydrit-Heizestrich, der auf einer zweilagigen Wärme- und Trittschalldämmung schwimmend verlegt wird. Die Fußbodenaufbauten richten sich nach den gültigen Wärme- und Schallschutzbestimmungen. In den Kellerräumen wird unter den Estrich noch zusätzlich eine Dampfsperr- bzw. -bremsfolie eingebaut.

12. **BODENBELAGSARBEITEN**

Allgemeines zu Bodenbelagsarbeiten:

Sämtliche Bodenbeläge können, bis zum nachgenannten Materialpreis, bei unserer Fachfirma besichtigt und ausgesucht werden. Falls höher- oder minderwertigere Böden ausgesucht werden. diese Mehroder Minderkosten werden nachberechnet.

Parkettboden

Parkettboden, Oberfläche geölt, mit Trittschallunterlage aus

Kork, schwimmend verlegt, mit Holzsockelleisten.

In folgenden Räumen: OG Schlafen, Ankleide, Kind 1 DG Kind 2, Gäste, Speicher

Kalkulierter Materialpreis: 50.- €/m² incl. MWSt.

Laminatboden

Laminatboden, mit Trittschallunterlage aus Kork, schwimmend

verlegt, mit Holzsockelleisten.

In folgenden Räumen: KG Hobbyraum, Keller Kalkulierter Materialpreis: 20.- €/m² incl. MWSt.

FLIESENARBEITEN 13.

Allgemeines zu Fliesenarbeiten:

Sämtliche Fliesen können, bis zum nachgenannten Materialpreis, bei unserem Fliesenfachgeschäft in dessen Ausstellungsraum besichtigt und ausgesucht werden. Nach der Bemusterung werden die Mehr- oder Minderkosten aufgrund des ausgesuchten Fliesenmaterials und den

vereinbarten Verlegungsmengen per Nachtrag festgelegt.
Alle Fliesenaußenkanten werden mit Edelstahlschienen ausgeführt. Die Verlegung ist im KG ist für Fliesenformate bis 30/60 cm und in den restlichen Geschossen bis 60/60 cm kalkuliert. Größere Formate führen zu Mehrkosten bei der

Verlegung.

Bad OG

Wände + Boden

Wände in WC-Nische und hinter Waschbecken bis zu einer Höhe von 1,20 m gefliest, im Duschbereich wird wandhoch und hinter der Badewanne bis zu einer Höhe von 1,00 m gefliest. Restl. Flächen werden nicht gefliest. Duschboden wird im Gefälle gefliest mit Ablauf.

Keramik- bzw. Steinzeugfliesen Material:

Kalkulierter Materialwert: 50.- €/m² incl. MWSt.

Der Boden und die spritzwasserbeanspruchten Wandflächen

werden fachgerecht abgedichtet.

WC EG

Wände + Boden

Wände umlaufend bis zu einer Höhe von 1,20 m gefliest Keramik- bzw. Steinzeugfliesen Kalkulierter Materialwert: 50.- €/m² incl. MWSt.

Bodenfliesen EG, Treppen KG-DG

incl. Fliesen-Sockelleisten (aus der Fliese geschnitten)

Steinzeug-Fliesen 50.- €/m² incl. MWSt. Material:

Kalkulierter Materialwert:

EG komplett In folgenden Räumen:

KG-, OG- und DG-Flur Treppenstufen KG-DG

Treppenkanten mit Edelstahlschienen.

Bodenfliesen KG

incl. Fliesen-Sockelleisten (aus der Fliese geschnitten) Material: Steinzeug-Fliesen Kalkulierter Materialwert: 20,00 €/m² incl. MWSt.

KG Technik In folgenden Räumen:

NATURSTEINARBEITEN 14.

Innenfensterbänke

bei allen Fenstern außer WC, Küche.

Naturstein nach Wahl Material:

Kalkulierter Materialwert: 200.- €/m²

15. **SCHLOSSERARBEITEN**

Brüstungsgeländer

vor Fenstertüren im OG

Material: Stahl, pulverbeschichtet, Farbe anthrazit

16. **TROCKENBAUARBEITEN**

Wärmedämmung und Innenverkleidung des Daches

Volldämmung zwischen den Sparren

Material: Mineralwolle, WLG 035

Stärke: d=220 mm

Dampfsperrfolie, luftdicht verklebt, Folie:

sd-Wert 100 m

Verkleidung: Gipskartonplatten

MALERARBEITEN 17.

Anstrich Innenwände und Decken

Material: Silikatfarbe Farbe: weiß Farbige Wände gegen Aufpreis.

Unverputzte Decken in KG-Räumen werden gespachtelt (nur

Deckenfugen) und weiß gestrichen.

Anstrich Fassade

Material: Silikatfarbe Farbe:

Im Bereich der Putzbänder zwischen

den Fenstern anthrazit

Die Fassade wird zweimal mit o.g. Silikatfarbe gestrichen. Dies stellt einen deutlich höheren Qualitätsstandard in Bezug auf Fassadenschutz und Farbgleichmäßigkeit dar und geht deutlich über die Anforderungen der gängigen Normen hinaus.

Anstrich Dachuntersicht

Holzfarbe deckend Material:

Farbe: weiß

SANITÄRINSTALLATION 18.

Leitungen:

Kalt- u. Warmwasser: Edelstahl, incl. Zirkulation

Abwasser: Kunststoff-HT-Rohre (sofern Fallrohre

durch Aufenthaltsräume führen, werden sie als schallgedämmte HT-Rohre

ausgeführt.

Bad-Einrichtung:

Die Bad-Einrichtung kann bei unserem Sanitärgroßhandel Fa.

Richter+Frenzel in Freising ausgesucht werden. Für Sanitärausstattung wird als Kalkulationsgrundlage eine Angebotssumme von 15.000.- € (incl. 19 % MWSt.)

andenommen.

Falls eine höher- oder minderwertigere Sanitärausstattung ausgesucht wird, werden diese Mehr- oder Minderkosten nachberechnet (abzgl. 10 % Nachlaß auf das Angebot der Fa.

Sonstige Sanitärleistungen

Spülenanschluß

Anschluß: Kalt- und Warmwasser

Küche

Waschmaschinenanschluß

Kaltwasser Anschluß: Technik KG Ort:

<u>Gartenwasseranschluß</u>

Frostsicher

Anschluss: Kaltwasser

<u>Hebeanlage</u>

Einbau von Überflur-Schmutzwasserhebeanlagen in der Waschküche zur Entwässerung von Ausgussbecken und Waschmaschine, Fabr. ABS "Sanimax" oder gleichwertig

19. **HEIZUNGSINSTALLATION**

Zentralheizung Wärmepumpe

Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Splitgerät,

außentemperaturgesteuert. Fabrikat: IDM AERO ALM 4-12

Mit Doppelspeicher (300 ltr. Brauchwasserspeicher + 100 ltr.

Heizungspufferspeicher).

Heizleitungen in Kupfer, wärmegedämmt nach den Vorschriften der Heizungsanlagenverordnung.

Fußbodenheizung

in allen Räumen im KG, EG, OG und DG

Warmwasserfußbodenheizung mit

Einzelraumregelung über Raumthermostate

Heizkörper (Bad OG)

Badheizkörper (Handtuchtrockner), elektrisch betrieben, fertig lackiert

Fabrikat: Kermi BASIC-E Größe: 177/60 cm

Lüftungskonzept der Wohnräume

- keine kontrollierte Wohnraumlüftung -

Um Feuchtigkeitsschäden und speziell Schimmelpilzbildungen zu verhindern, muss gemäß geltenden technischen Regeln für eine Luftwechselrate von 0,5h bis 0,8 h in den Wohneinheiten gesorgt werden. Verhindert werden soll dadurch, dass die Luftfeuchtigkeit, tlw. bedingt durch die Bau-Restfeuchte, aber vorrangig durch die in der WE aufhaltenden Personen, nicht auf ein erhöhtes Maß ansteigt. Dieser benötigte Luftwechsel kann zum einen über manuelles Lüften, bzw. zum anderen über die Installation einer kontrollierten Wohnraumbelüftung mechanisch erfolgen. Die Alternative bleibt eine manuell gezielte Lüftung, vorrangig als Stoß- und Querlüftung aller Räume, gemäß Vorgaben und Empfehlungen für Neubauten. Ein Ignorieren dieser Empfehlungen kann die Gefahr des Feuchtigkeitsniederschlags an Bauteilen der Wohnung

und entsprechender Schimmelpilzbildung, wie vor erwähnt, nach sich ziehen. In Anbetracht dessen wird zwischen Bauherr und Generalübernehmer vereinbart, auf den Einbau einer mechanischen kontrollierten Wohnraumbelüftung zu verzichten. Der Käufer erklärt hierbei gegenüber dem Generalübernehmer wegen des Nichteinbaus solch einer kontrollierten Wohnraumbelüftung keine Ansprüche geltend zu machen, insbesondere nicht in Form von Erfüllungs- und Gewährleistungsansprüchen.

20. ELEKTROINSTALLATION

Installation

Zähler, Verteilung: Keller

Installationen

KG, EG, OG, DG: Unterputz

Verlegung komplett in Kunststoffverrohrung

Ausstattung

Steckdosen, Lichtauslässe, Telefon, Antenne

Legende: DA=Deckenlichtauslass WA=Wandlichtauslass

ST=Steckdose, A=Antenne

T=Netzwerkdose für DSL u. Telefon

LED=LED-Deckenstrahler

KG:

Flur: 1 DA, 1 ST, 1 WA auf Treppe KG-EG

Keller: 1 DA, 2 ST

Hobbyraum: 2 DA, 6 ST, 1 A, 1 T

Waschen/Technik: 1 DA, 1 ST, 1 WM- u. 1 TR-Anschl.

EG:

Essen: 1 DA, 3 ST

Wohnen: 1 DA, 8 ST, 1 A, 1 T, 1 Markisenanschluss

Küche: 1 DA, 7 ST, Anschl. E-Herd, zusätzl.

Anschluss Dunstabzug, Kühlschrank,

Geschirrspüler, Backofen

WC: 1 ST, 1 WA für Spiegelleuchte

Diele: 1 DA, 1 ST

Treppenbereich: 1 DA, 1 ST, 1 WA auf Treppe EG-OG

Hauseingang: 1 WA, 1 Klingel
Außen: 5 WA, 2 Bew.melder,
1 ST (schaltbar)

OG:

 Schlafen:
 1 DA, 7 ST, 1 A, 1 T

 Ankleide:
 1 DA, 1 ST

 Kind 1:
 1 DA, 7 ST, 1 A, 1 T

Bad: 1 DA, 3 LED, 3 ST, 1 WA für

Spiegelleuchte

Flur: 1 DA, 1 ST, 1 WA auf Treppe OG-DG

 DG:

 Kind 2:
 2 DA, 7 ST, 1 A, 1 T

 Flur:
 1 WA, 1 ST

 Gäste:
 1 DA, 7 ST, 1 A, 1 T

 Speicher:
 1 DA, 1 ST

Schalter und Steckdosen

Fabrikat: Gira Standard 55, Farbe: reinweiß glänzend

Satellitenanlage für 6 Teilnehmer

Incl. DSL-Patchpanel im Keller und sternförmige CAT7-Verkabelung zu allen Netzwerkdosen.

Incl. 15 m Kabel (im Wohnzimmer geschalten) für Gartenbeleuchtung.

Rauchmelder, batteriebetrieben, in Flur KG, Essen EG, Flur, Kind 1, Schlafen OG, Flur, Gäste und Kind 2 DG.

Im EG und DG werden je Geschoß jeweils zwei, im OG drei Elektroanschlüsse für evtl. später nachrüstbare Einzellüfter vorbereitet.

Eine Photovoltaikanlage wird vorbereitet (Leerrohr von Zähler bis unter Dach).

21. ENDREINIGUNG

des Wohnhauses nach Abschluss der Handwerkerarbeiten.

22. GARAGE

Betonarbeiten

Fundamente aus Stahlbeton It. Vorgaben des Garagenherstellers

Beton-Fertiggarage

aus Stahlbeton, außen fertig verputzt. Fabrikat: Laumer

Incl. Flachdachabdichtung.

Garagentor

Art: Deckensektionaltor ISO 20,

elektrisch betrieben incl. Fernbedienung

Fabr.: Novoferm

Material: Großsicke, Woodgrain

Farbe: anthrazit

Elektroarbeiten

1 DA, 1 ST, 1 Schlüsselschalter für Garagentor, Vorbereitung Wallbox (Leerrohr von Technik in Garage)

Malerarbeiten

Anstrich Garage außen

Material: Dispersionsfarbe

Farbe: weiß

23. AUßENANLAGEN

Pflasterarbeiten

Die Garagenzufahrten, Stellplätze und der Hauszugang werden mit Betonquadratpflaster bzw. die Terrassen mit Betonterrassenplatten gemäß Freiflächenplan befestigt. Fabr. Quadratpflaster: Godelmann Tetrago grau 20/20 cm Fabr. Terrassenplatten: Godelmann Nueva 60/40 cm

Außerdem wird umlaufend um das Haus ein Kiestraufstreifen angelegt.

Der Kiestraufstreifen und die Pflasterflächen werden mit einem Betonleistenstein eingefasst.

Die Terrasse ist leicht erhöht und wird mit einem Granitbord eingefasst.

Das Hauseingangspodest wird ebenfalls mit einem Granitbord eingefasst und mit Granitplatten ausgefüllt.

Pflanzflächen

Es wird Humusmaterial in ausreichender Schichtdicke geliefert, auf den Pflanzflächen verteilt und feinplaniert, incl. Rasenansaat.

Sämtliche sonstigen Pflanzarbeiten sind nicht mit im Preis enthalten.

Einzäunung

Einzäunung gemäß Freiflächenplan mit einem anthrazitfarbenen Doppelstabmattenzaun eingezäunt. Pro Doppelhaushälfte wird eine Gartentüre einkalkuliert. Der bestehende Maschendrahtzaun incl. Betonsockel an der Nordgrenze bleibt unverändert.

Incl. Mülltonnenhäuschen (für 2 120-I-Tonnen) aus Sichtbeton (Fabr. Renner 20-S) mit verzinkten Stahltüren.

24. ALLGEMEINES

Alle Hausanschlusskosten für Elektro, Telekom, Wasser u. Abwasser sind im Angebotspreis <u>nicht</u> enthalten.
Die Leistung der Fa. Weber Wohnbau endet bzgl. der o.g. Versorgungsanschlüsse an der Innenseite Betonwand im Keller. Bei den Abwasserleitungen endet die Leistung beim Revisionsschacht.

Die in den Bauplänen eingezeichneten Maße sind Rohbaumaße und somit nicht für Einbaufertigungen geeignet. Sämtliche Materialien des Ausbaus, wie Boden- und Wandbeläge, sowie Sanitäreinrichtungsgegenstände können in Absprache mit dem Generalübernehmer (GÜ) ausgesucht und entsprechend eigenen Wünschen verändert werden.

Bei rechtzeitiger Abstimmung sind auch Veränderungen der Grundrisse, soweit technisch machbar, möglich.

Die durch Änderungen entstehenden Mehr- oder Minderkosten werden vor Erbringung der Leistung per Änderungsangebot festgelegt. Die Leistung erfolgt erst verbindlich nach schriftlicher Beauftragung durch den Auftraggeber. Hierfür wird während der gesamten Bauzeit eine Mehrungen-/Minderungenliste geführt und ständig aktualisiert.